

+++ FC Haarbrücken gewinnt weiter an Mitgliedern +++

Erneut konnte bei der Haarbrücker Jahreshauptversammlung ein Mitgliederzuwachs vermeldet werden, nunmehr 442 Mitglieder hat der FCH. Die anwesenden Mitglieder wurden beim Bericht des ersten Vorsitzenden Jochen Langbein über das Vergangene des letzten Jahres informiert.

Nach der Sanierung der beiden Großspielflächen im Sommer 2015 wurden auch im Jahr darauf einige Verschönerungen vorgenommen. Als Hauptinvestition in die Fußballzukunft der GrünWeißen wurde das dritte Sportplatz mit einem Ballfangnetz auf beiden Seiten ausgestattet. „Falls ein Schuss mal am Tor vorbeigeht“, so Jochen Langbein schmunzelnd.

Trotz aller Anstrengungen steht der Verein auf soliden finanziellen Beinen, wie Hauptkassier Heico Lauzening - der später von den beiden Kassenprüfern Sebastian Voigt und Klaus-Peter Frank entlastet wurde - berichtete.

Für die kommenden Jahre ist vor allem das Sportheim Ziel von Optimierungen. In einem ersten Schritt werden Theke und Gastraum verschönert. Um das Projekt „erneuertes Sportheim“ realisieren zu können, wurde ein spezielles Baukonto eröffnet. Symbolisch können Unterstützer und Gönner Anteile an einem Spielfeld erwerben und werden hierfür - falls gewünscht - in einer Spielfeldtafel später am Sportheim verewigt. Der erste Vorsitzende ging mit gutem Beispiel voran und hinterlegte unter dem Beifall der anwesenden Mitglieder die erste Spende.

Für die Fußballabteilung stellten alle Jugendtrainer - und mit Hans-Peter Lerner der Abteilungsleiter der Herrenteam - ihren Bericht vor. Als große Herausforderung stellte sich die Situation vor der Saison heraus, als man sich von Jugend-SG-Partner TSSV Fürth am Berg trennen musste und seitdem im Jugendbereich wieder in Eigenregie auftritt. „Die sieben Juniorenteams, die der FCH in der laufenden Saison stellt, sind im näheren Umfeld einzigartig“, stellte Jochen Langbein stolz fest.

Auch aus dem Erwachsenenbereich gab es gute sportliche Nachrichten. In der laufenden Saison steht die erste Mannschaft ungeschlagen an der Tabellenspitze der A-Klasse 2 und peilt den Aufstieg an, auch die zweite Mannschaft hat auf dem dritten Tabellenplatz noch alle Chancen. Die neu gegründete Alte-Herren-Mannschaft - aus der Jens Schindhelm aufgrund seiner 90 Kilometer weiten Anfahrt zum „Spieler des Jahres“ gekürt wurde - konnte bereits einige Partien absolvieren.

Auch aus dem Breitensport gab es gute Nachrichten. Enormen Zuwachs erfuhren die Cheerleader „Hairbrigdes“ (*engl. für Haarbrücken*), die mittlerweile aus drei Gruppen bestehen. Auch die weiteren Abteilungen Damengymnastik, Nordic Walking, Radfahren und Boccia freuten sich über eine rege Beteiligung der Mitglieder. „Unser FCH ist breit aufgestellt und ein Verein für die ganze Familie. Mit unserem Breitensportangebot unterstreichen wir das“, so Jochen Langbein. Ein besonderes Jubiläum feierte die Damengymnastik-Gruppe, die seit 40 Jahren besteht.

Die harmonische JHV endete mit Ehrungen verdienter Mitglieder:

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt:

Ute Pechtold, Brigitte Neumann, Ingrid Weigl

Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt:

Hans-Michael Sommer, Fritz Glaser, Ulrich Schieber, Bernd Wicklein, Ralf Wolf

Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt:

Hermann Seidl, Herbert Lampe



von links: Hans-Michael Sommer (50 Jahre), Peter Frank (Ehrenamtsbeauftragter), Ute Pechtold (40), Brigitte Neumann (40), Ingrid Weigl (40), Jochen Langbein (1. Vorsitzender), Hermann Seidl (60), Jens Schindhelm (AH-Player of the Year),

Positive Nachrichten also von der JHV, packen wir es im neuen Jahr nun gemeinsam an, damit sich unser FCH weiterhin so positiv entwickelt! Frei nach John F. Kennedy: „Frage nicht, was der FCH alles für Dich machen kann - frage lieber, wie Du persönlich dem FCH weiterhelfen kannst!“

Gez. Simon Weber
Öffentlichkeitsarbeit & Sponsoring
FC Haarbrücken